



Planungserklärung

Version 4

AO / 11. September 2023

GSI 50 2022.GSI.2708 2. Kostenstrategie Asyl- und Flüchtlingsbereich 2024–2027

Urheber/-in	Antrag	+ / ++	- / --
GSoK-Mehrheit (Patzen)	1. <u>Minimalanforderungen Unterkünfte</u> Folgende Infrastruktur muss in den Kollektivunterkünften vom Kanton in der Regel bereitgestellt werden: - Kinderspielzimmer und Aussenraum, wo die Kinder spielen dürfen. - Es braucht Ausweich-/Reservezimmer bei Konflikten, Krankheiten etc. - Rückzugsmöglichkeiten für Personen, die lernen - Funktionierende Infrastruktur für den Alltag (Kochen, Waschmaschinen etc.)		-
SVP (Michel)	1a Antrag als Gegenüberstellung zu Antrag 1 der GSoK-Mehrheit: <u>Minimalanforderungen an Unterkünfte</u> Die Anstrengungen sind primär auf die Unterbringung der Asylsuchenden auszurichten. Es gilt, genug Plätze bereitzustellen, die soweit realisierbar oberirdisch anzubieten sind, selbst wenn es sich dabei nicht ausschliesslich um adäquate Unterkünfte handeln sollte. Die geltenden, zweckgemässen Anforderungen an Unterkunftsplätze sind wenn immer möglich einzuhalten.		
SVP (Michel)	1a Eventualantrag bei Annahme von Antrag 1: Die Anstrengungen sind primär auf die Unterbringung der Asylsuchenden auszurichten. Es gilt, genug Plätze bereitzustellen, die soweit realisierbar oberirdisch anzubieten sind, selbst wenn es sich dabei nicht ausschliesslich um adäquate Unterkünfte handeln sollte. Die geltenden, zweckgemässen Anforderungen an Unterkunftsplätze sind wenn immer möglich einzuhalten.		obsolet
GSoK-Mehrheit (Patzen)	2. <u>Sprachförderung für Leute im Verfahren</u> Es sind den regionalen Partnern Mittel für die professionelle Sprachförderung von Menschen im Asylverfahren zur Verfügung zu stellen.	+	

GSok-Mehrheit (Pätzen)	3.	<u>Sprachförderungsziel flexibilisieren</u> Die Frist für das Erreichen des Sprachziels soll flexibilisiert werden.	-
GSok-Minderheit (Gasser)	4.	<u>Gesundheitsförderung</u> Der Regierungsrat wird beauftragt ein Pilotprojekt für eine unabhängige, niederschwellige psychosoziale Beratung in den Kollektivunterkünften zu finanzieren. Diese Beratung soll Menschen in psychisch schwierigen Situationen Unterstützung bieten und – wenn nötig – eine Triage an weitere Beratungsstellen oder medizinische Versorgungsstellen sicherstellen.	-
GSok-Minderheit (Dunning)	5.	<u>Mittel für soziale Integration</u> Es sind den regionalen Partnern Mittel für die soziale Integration zur Verfügung zu stellen.	-
SP-JUSO (Berger-Sturm) GRÜNE (Pätzen)	6.	<u>Sprachförderung für Eltern mit Betreuungsaufgaben</u> Die Sprachförderung für Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge ist so zu organisieren, dass die Teilnahme für Frauen und Männer, die Kinder betreuen uneingeschränkt möglich ist.	--
SP-JUSO (Berger-Sturm) GRÜNE (Pätzen)	6.	<u>Sprachförderung für Eltern mit Betreuungsaufgaben</u> Die vom Kanton direkt organisierten oder subventionierten Sprachkurse für Asylsuchende, vorläufig Aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge sind so zu organisieren, dass die Teilnahme für Frauen und Männer, die Kinder betreuen, uneingeschränkt möglich ist.	-